

EN 10204; Prüfbescheinigung für metallische Erzeugnisse

Im Januar 2005 erschien die neue Norm EN 10204. Darin beschrieben sind die verschiedenen Arten von Prüfbescheinigungen für metallische Erzeugnisse. Diese Norm ist hervorgegangen aus der EN 10204, Ausgabe 1995. Gemäss dieser neuen Ausgabe von 2005 können von den Lieferanten folgende Bescheinigungen für deren Produkte, z.B. Schweisszusätze, ausgestellt werden:

Werksbescheinigung 2.1

Bescheinigung, in der der Hersteller bestätigt, dass die gelieferten Erzeugnisse den Anforderungen der Bestellung entsprechen. Diese Bescheinigung beinhaltet keine Prüfergebnisse. Sie wird i.d.R. sehr selten verlangt, kann jedoch bei Bedarf ausgestellt werden.

Werkszeugnis 2.2

Bescheinigung, in welcher der Hersteller bestätigt, dass die gelieferten Erzeugnisse den Anforderungen der Bestellung entsprechen. Das Zeugnis beinhaltet i.d.R. Angaben von Ergebnissen nichtspezifischer Prüfungen. Das heisst, bei den Werten kann es sich um folgendes handeln:

- vorhandene Istwerte der gelieferten Charge
- vorhandene Istwerte aus Prüfungen am gleichen Produkt, jedoch nicht an der gleichen Charge
- statistisch abgesicherte Richtwerte.

Kosten für dieses Standardzeugnis: 30 CHF

Diese Kosten gelten für die gesamte Bestellung, unabhängig davon wie viele Positionen die Bestellung enthält.

Mit der neuen Ausgabe der EN 10204 wurden die Prüfbescheinigungen 3.1A, 3.1B, 3.1C und 3.2 durch die Abnahmeprüfzeugnisse 3.1 bzw. 3.2 ersetzt.

Abnahmeprüfzeugnis 3.1

Bescheinigung, herausgegeben vom Hersteller, in der er bestätigt, dass die gelieferten Erzeugnisse die in der Bestellung festgelegten Anforderungen erfüllen. Dieses Abnahmeprüfzeugnis beinhaltet Prüfergebnisse aus der spezifischen Prüfung.

Die Prüfeinheit und die Durchführung der Prüfung sind in der Erzeugnisspezifikation, den amtlichen Vorschriften und technischen Regeln und/oder der Bestellung festgelegt. Die Bescheinigung wird von einem von der Fertigungsabteilung unabhängigen Abnahmebeauftragten des Herstellers bestätigt.

Ein Hersteller darf in das Abnahmeprüfzeugnis 3.1 Prüfergebnisse übernehmen, die auf Grundlage der spezifischen Prüfung des von ihm verwendeten Vormaterials bzw. der Vorerzeugnisse ermittelt wurden unter der Voraussetzung, dass er Verfahren zur Sicherstellung der Rückverfolgbarkeit anwendet und die entsprechende Prüfbescheinigung vorlegen kann.

Kosten für dieses Standardzeugnis mit Istwerten aus der Schmelzenanalyse: 70 CHF

Diese Kosten gelten für die gesamte Bestellung, unabhängig davon wie viele Positionen die Bestellung enthält.

In Fällen in denen ein Abnahmeprüfzeugnis 3.1 ausgestellt werden muss, im dem ein bestimmter Prüfaufwand des Bestellers an der zu liefernden Warenmenge zu dokumentieren ist, muss separat geschweisst und geprüft werden. Der Schweiss- und Prüfaufwand kann für jedes Produkt gemäss Rückseite in Zusammenarbeit mit den Spezialisten der voestalpine Böhler Welding Schweiz AG bestimmt werden. An Hand dieser Zusammenstellung werden die Kosten und die Lieferzeit für die Abnahmeprüfzeugnisse ermittelt.

Da sich die Kosten nach dem Aufwand richten, können pro Zeugnis bis zu mehrere 1000 CHF anfallen. Hierzu empfiehlt es sich, dass der Besteller/Kunde die Zeugniskosten und die Lieferzeit für jedes Produkt vorab bei der voestalpine Böhler Welding Schweiz AG erfragt.

Abnahmeprüfzeugnis 3.2

Bescheinigung, in der sowohl von einem von der Fertigungsabteilung unabhängigen Abnahmebeauftragten des Herstellers, als auch von dem Abnahmebeauftragten des Bestellers oder dem in den amtlichen Vorschriften genannten Abnahmebeauftragten bestätigt wird, dass die gelieferten Erzeugnisse die in der Bestellung festgelegten Anforderungen erfüllen. Dieses Abnahmeprüfzeugnis beinhaltet Prüfergebnisse aus der spezifischen Prüfung.

Ein Hersteller darf in das Abnahmeprüfzeugnis 3.2 Prüfergebnisse übernehmen, die auf Grundlage der spezifischen Prüfung des von ihm verwendeten Vormaterials bzw. der Vorerzeugnisse ermittelt wurden, unter der Voraussetzung, dass er Verfahren zur Sicherstellung der Rückverfolgbarkeit anwendet und die entsprechende Prüfbescheinigung vorlegen kann.

Die Kosten richten sich nach dem Schweiss- und Prüfaufwand und den Gebühren des Abnahmebeauftragten des Bestellers. Die Kosten sind für jedes Produkt vorab zu erfragen.

Schweiss- und Prüfkostenermittlung für SZW:

Chemische Zusammensetzung

3er Analyse C, Si, Mn: 5er Analyse C, Si, Mn, P, S:

Weitere Elemente: Cr: Ni: Mo: Cu: Co: W: V: Ti: Fe: Nb/Ta:
 B: As: Pb: Al: Sb: Sn: Zn: Zr: ____: ____:

Mechanische Eigenschaften

Zugversuch (Rundzugprobe) bei RT: Zugversuch (Rundzugpr.) bei erhöhter Temperatur (+..... °C):
 Zugversuch (Flachzugprobe) bei RT:
 Kerbschlagbiegeversuch bei RT: Kerbschlagbiegeversuch bei niedriger Temperatur (-..... °C):
 Fallversuch an Schweissverbindung: Seitenbiegeversuch:

Sonstige Prüfungen

Gefügeschliff geätzt: Makroschliff: Mikroschliff: Härteverlaufsmessung (0-40 Messpunkte):
 Delta-Ferrit-Messung: Fischer-Ferritscope: Metallografisch/Rechnerisch: Farbeindringprüfung:
 IK-Prüfung: Nach EN ISO 3651-2: Huey-Test: Magnetpulverprüfung:
 Bestimmung des diffusiblen Wasserstoffs: Durchstrahlungsprüfung:
 Schweisspulver-Feuchtigkeitstest: Schweisspulver-Siebanalyse:

Sonstige Prüfungen:

Bearbeitungs- und Ausstellungsgebühren:

Proben-Herstellung

Schweissgutprobe: Stabelektrode: MIG/MAG-Draht/Fülldraht: WIG-Stab: UP-Komb:
 Schweissverbindung: Stabelektrode: MIG/MAG-Draht/Fülldraht: WIG-Stab: UP-Komb:
 Analysen-Klötzchen / Härte-Probe:
 Doppelkehlnahtprobe: Thomas-Ringsegmentprobe: MVT-Test: STAC:

Wärmebehandlung (zu Beachten bei z.B. Schweisszusätzen für warmfeste Stähle)

Wärmebehandlung: Temperatur:°C Wärmebehandlungszeit: Std.
 Step-Cooling-Wärmebehandlung:

Sonstige gewünschte Schweissungen und Prüfungen:

.....

